

Kosmetische Inhaltsstoffe erkennen

Zum Schutz des Verbrauchers ist es gesetzlich vorgeschrieben, die Inhaltsstoffe kosmetischer Produkte auf den Verpackungen mittels der INCI-Deklaration auszuweisen. Den wenigsten Verbrauchern ist aber bekannt, was sich hinter den lateinischen oder englischen Begriffen verbirgt. Deshalb haben wir für Sie eine Auswahl häufig verwendeter chemischer Konservierungsmittel, Parfümstoffe und Erdölprodukte/Mineralöle/Paraffine zusammengestellt. So können Sie alle Inhaltsstoffe erkennen, die Sie nicht in Ihren Produkte haben möchten.

Parfümstoffe und chemische Konservierungsstoffe werden in wissenschaftlichen Untersuchungen als die hauptsächlichen Allergieauslöser in kosmetischen Produkten identifiziert. Dies ist auch in allen renommierten Dermatologie-Lehrbüchern nachzulesen.

Parfümstoffe: Perfume, Fragrance.

Chemische Konservierungsstoffe: Benzoic Acid, Methylparaben, Ethylparaben, Butylparaben, Propylparaben, Triclosan, Imidazolidinyl Urea, Diazolidinyl Urea, Chlorhexidin, Methylisothiazolinon, Sodium Benzoate, Potassium Sorbate, Dibromodicyanobutan, Sorbic Acid, DMDM Hydantoin, Polyaminopropyl Biguanide, Phenoxyethanol, Chlormethylisothiazolinon, 2-Bromo-2-Nitropropane-1,3-Diol (Bronopol), Quaternium 15, Iodpropinylbutylcarbamate.

Bitte beachten Sie: Naturidentische Konservierungsstoffe sind chemische Konservierungsstoffe.

Mineralöle. Ein Nachteil der billigen Mineralöle ist, dass sie insbesondere in höheren Konzentrationen einen undurchlässigen Film (Okklusiv-effekt) auf der Haut bilden können. Untersuchungen der Dermatologischen Universitätsklinik Kopenhagen zeigten, dass durch Mineralöle in höheren Konzentrationen die hauteigene Lipidbarriere zurückgedrängt wird, was beim Absetzen des Präparates zu einem Wasserverlust der Haut führt, der dann auch für die nachfolgend trockene, rissige und schuppige Haut verantwortlich ist. Siehe PDF Basiswissen Mineralöle

Erdölprodukte/Mineralöle: Mineral Oil, Petrolatum (Vaseline), Paraffinum-Liquidum, Paraffinum-Subliquidum, Cera Microcrystallina, Microcrystalline Wax, Ozokerit, Ceresin.

Wir garantieren Ihnen, dass in DR. BAUMANN Produkten keine chemischen Konservierungsmittel, keine Parfümstoffe und keine Mineralöle bzw. Paraffine aus Erdölen enthalten sind.

In dem Fachbuch "Die Bewertung kosmetischer Inhaltsstoffe anhand der INCI-Bezeichnungen" können Sie sich über die häufigsten Inhaltsstoffe, die in der Kosmetik verwendet werden, informieren.